

DIN EN 13523-14

ICS 25.220.60

Ersatz für
DIN EN 13523-14:2014-08**Bandbeschichtete Metalle –
Prüfverfahren –
Teil 14: Kreiden (Verfahren nach Helmen);
Deutsche Fassung EN 13523-14:2023**

Coil coated metals –
Test methods –
Part 14: Chalking (Helmen method);
German version EN 13523-14:2023

Tôles prélaquées –
Méthodes d'essai –
Partie 14: Farinage (méthode Helmen);
Version allemande EN 13523-14:2023

Gesamtumfang 10 Seiten

DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB)

Nationales Vorwort

Das Dokument (EN 13523-14:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 002-00-07 AA „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen“ im DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB).

Die in den verschiedenen Teilen von EN 13523 beschriebenen Prüfverfahren basieren auf den Ergebnissen der Arbeiten der European Coil Coating Association (ECCA), Brüssel.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13523-14:2014-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Beschreibung des Prüfgerätes wurde geändert, so dass das Glanzmessgerät gegenüber dem tragbaren Kreidungsmessgerät, welches nicht länger hergestellt wird, bevorzugt ist;
- b) der Text wurde redaktionell überarbeitet und die normativen Verweisungen wurden aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13523-14: 2001-12, 2014-08

Deutsche Fassung

Bandbeschichtete Metalle —
Prüfverfahren —
Teil 14: Kreiden (Verfahren nach Helmen)

Coil coated metals —
Test methods —
Part 14: Chalking (Helmen method)

Tôles prélaquées —
Méthodes d'essai —
Partie 14: Farinage (méthode Helmen)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 6. Februar 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel